



SolConeX Stecker, 63 A

Reihe 8579/12

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Angaben	3
1.1	Hersteller	3
1.2	Angaben zur Betriebsanleitung	3
1.3	Weitere Dokumente	3
1.4	Konformität zu Normen und Bestimmungen	3
2	Erläuterung der Symbole	4
2.1	Symbole in der Betriebsanleitung	4
2.2	Warnhinweise	4
2.3	Symbole am Gerät	5
3	Sicherheitshinweise	5
3.1	Aufbewahrung der Betriebsanleitung	5
3.2	Qualifikation des Personals	5
3.3	Sichere Verwendung	6
3.4	Umbauten und Änderungen	6
4	Funktion und Geräteaufbau	7
4.1	Funktion	7
5	Technische Daten	7
6	Transport und Lagerung	11
7	Montage und Installation	11
7.1	Maßangaben / Befestigungsmaße	11
7.2	Montage / Demontage, Gebrauchslage	11
7.3	Installation	12
8	Inbetriebnahme	14
9	Betrieb	14
10	Instandhaltung, Wartung, Reparatur	15
10.1	Instandhaltung	15
10.2	Wartung	15
10.3	Reparatur	15
10.4	Rücksendung	16
11	Reinigung	16
12	Entsorgung	16
13	Zubehör und Ersatzteile	16

1 Allgemeine Angaben

1.1 Hersteller

R. STAHL Schaltgeräte GmbH
Am Bahnhof 30
74638 Waldenburg
Germany

Tel.: +49 7942 943-0
Fax: +49 7942 943-4333
Internet: r-stahl.com
E-Mail: info@r-stahl.com

1.2 Angaben zur Betriebsanleitung

ID-Nr.: 153237 / 8579606300
Publikationsnummer: 2020-11-10·BA00·III·de·08

Die Originalbetriebsanleitung ist die englische Ausgabe.
Diese ist rechtsverbindlich in allen juristischen Angelegenheiten.

1.3 Weitere Dokumente

- Datenblatt Steckvorrichtungen SolConeX

Dokumente in weiteren Sprachen, siehe r-stahl.com.

1.4 Konformität zu Normen und Bestimmungen

Zertifikate und EU-Konformitätserklärung, siehe r-stahl.com.
Das Gerät verfügt über eine IECEx-Zulassung. Zertifikat siehe IECEx-Homepage:
<http://iecex.iec.ch/>
Weitere nationale Zertifikate stehen unter dem folgenden Link zum Download bereit:
<https://r-stahl.com/de/global/support/downloads/>.

2 Erläuterung der Symbole

2.1 Symbole in der Betriebsanleitung

Symbol	Bedeutung
	Tipps und Empfehlungen zum Gebrauch des Geräts
	Gefahr durch explosionsfähige Atmosphäre

2.2 Warnhinweise

Warnhinweise unbedingt befolgen, um das konstruktive und durch den Betrieb bedingte Risiko zu minimieren. Die Warnhinweise sind wie folgt aufgebaut:

- Signalwort: GEFAHR, WARNUNG, VORSICHT, HINWEIS
- Art und Quelle der Gefahr/des Schadens
- Folgen der Gefahr
- Ergreifen von Gegenmaßnahmen zum Vermeiden der Gefahr bzw. des Schadens

	GEFAHR
	Gefahren für Personen Nichtbeachtung der Anweisung führt zu schweren oder tödlichen Verletzungen bei Personen.
	WARNUNG
	Gefahren für Personen Nichtbeachtung der Anweisung kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen bei Personen führen.
	VORSICHT
	Gefahren für Personen Nichtbeachtung der Anweisung kann zu leichten Verletzungen bei Personen führen.
HINWEIS	
Vermeidung von Sachschaden Nichtbeachtung der Anweisung kann zu einem Sachschaden am Gerät und/oder seiner Umgebung führen.	

2.3 Symbole am Gerät

Symbol	Bedeutung
	CE-Kennzeichnung gemäß aktuell gültiger Richtlinie.
	Gerät gemäß Kennzeichnung für explosionsgefährdete Bereiche zertifiziert.

3 Sicherheitshinweise

3.1 Aufbewahrung der Betriebsanleitung

- Betriebsanleitung sorgfältig lesen.
- Betriebsanleitung am Einbauort des Geräts aufbewahren.
- Mitgeltende Dokumente und Betriebsanleitungen der anzuschließenden Geräte beachten.

3.2 Qualifikation des Personals

Für die in dieser Betriebsanleitung beschriebenen Tätigkeiten ist eine entsprechend qualifizierte Fachkraft erforderlich. Dies gilt vor allem für Arbeiten in den Bereichen

- Projektierung
- Montage/Demontage des Geräts
- (Elektrische) Installation
- Inbetriebnahme
- Instandhaltung, Reparatur, Reinigung

Fachkräfte, die diese Tätigkeiten ausführen, müssen einen Kenntnisstand haben, der relevante nationale Normen und Bestimmungen umfasst.

Für Tätigkeiten in explosionsgefährdeten Bereichen sind weitere Kenntnisse erforderlich!

R. STAHL empfiehlt einen Kenntnisstand, der in folgenden Normen beschrieben wird:

- IEC/EN 60079-14 (Projektierung, Auswahl und Errichtung elektrischer Anlagen)
- IEC/EN 60079-17 (Prüfung und Instandhaltung elektrischer Anlagen)
- IEC/EN 60079-19 (Gerätoreparatur, Überholung und Regenerierung)

3.3 Sichere Verwendung

Vor der Montage

- Sicherheitshinweise in dieser Betriebsanleitung lesen und beachten!
- Sicherstellen, dass der Inhalt dieser Betriebsanleitung vom zuständigen Personal voll verstanden wurde.
- Gerät nur bestimmungsgemäß und nur für den zugelassenen Einsatzzweck verwenden.
- Bei Betriebsbedingungen, die durch die technischen Daten des Geräts nicht abgedeckt werden, unbedingt bei der R. STAHL Schaltgeräte GmbH rückfragen.
- Sicherstellen, dass das Gerät unbeschädigt ist.
- Für Schäden, die durch fehlerhaften oder unzulässigen Einsatz des Geräts sowie durch Nichtbeachtung dieser Betriebsanleitung entstehen, besteht keine Haftung.

Bei Montage und Installation

- Montage und Installation nur durch qualifizierte und autorisierte Personen (siehe Kapitel "Qualifikation des Personals") durchführen lassen.
- Gerät nur in Bereichen installieren, für die es aufgrund seiner Kennzeichnung geeignet ist.
- Bei Installation und im Betrieb die Angaben (Kennwerte und Bemessungsbetriebsbedingungen) auf Typ- und Datenschildern, die technischen Daten dieser Betriebsanleitung sowie die Hinweisschilder am Gerät beachten.
- Vor Installation sicherstellen, dass das Gerät unbeschädigt ist.
- Gerät nicht unter Spannung öffnen.
- Elektrostatische Entladungen am Gerät vermeiden.

Inbetriebnahme, Wartung, Reparatur

- Inbetriebnahme und Instandsetzung nur durch qualifizierte und autorisierte Personen (siehe Kapitel "Qualifikation des Personals") durchführen lassen.
- Vor Inbetriebnahme sicherstellen, dass das Gerät unbeschädigt ist.
- Nur Wartungsarbeiten durchführen, die in dieser Betriebsanleitung beschrieben sind.

3.4 Umbauten und Änderungen

	<p style="text-align: center;">GEFAHR</p> <p>Explosionsgefahr durch Umbauten und Änderungen am Gerät! Nichtbeachten führt zu schweren oder tödlichen Verletzungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gerät nicht umbauen oder verändern.
	<p>Für Schäden, die durch Umbauten und Änderungen entstehen, besteht keine Haftung und keine Gewährleistung.</p>

4 Funktion und Geräteaufbau

	GEFAHR
	<p>Explosionsgefahr durch zweckentfremdete Verwendung! Nichtbeachten führt zu schweren oder tödlichen Verletzungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gerät nur entsprechend den in dieser Betriebsanleitung festgelegten Betriebsbedingungen verwenden. • Gerät nur entsprechend dem in dieser Betriebsanleitung genannten Einsatzzweck verwenden.

4.1 Funktion

Einsatzbereich

Der Stecker 8579/12 ist ein explosionsgeschütztes, elektrisches Betriebsmittel. Er ist für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen der Zone 1, 2, 21 und 22 zertifiziert. Er dient zum Anschluss ortsveränderlicher und ortsfester, elektrischer Betriebsmittel sowie zur Verbindung von Leitungen bzw. Stromkreisen in explosionsgefährdeten Bereichen.

5 Technische Daten

Explosionsschutz

Global (IECEX)

Gas und Staub	IECEX PTB 06.0020 Ex db eb IIC T6 ... T5 Gb Ex tb IIIC T60 °C ... T75 °C Db
---------------	---

Europa (ATEX)

Gas und Staub	PTB 01 ATEX 1150 ⊕ II 2 G Ex db eb IIC T6 ... T5 Gb ⊕ II 2 D Ex tb IIIC T60 °C ... T75 °C Db
---------------	--

Bescheinigungen und Zertifikate

Bescheinigungen	IECEX, ATEX
-----------------	-------------

Technische Daten

Elektrische Daten

Bemessungs- betriebsspannung	max. 690 V AC / max. 220 V DC
Frequenz	50 / 60 Hz (bei Frequenzen \geq 100 Hz Reduzierung auf 50 A erforderlich)
Spannungstoleranz	-10 ... +10 %
Bemessungs- betriebsstrom	63 A
Bemessungs- isolationsspannung	bis 750 V

Technische Daten**Umgebungsbedingungen**

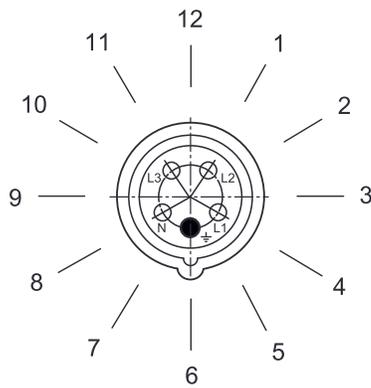
Betriebstemperaturbereich	-45 ... +55 °C (Die Lagertemperatur entspricht der Umgebungstemperatur) Die maximale Umgebungs- und Betriebstemperatur sowie die Temperaturklasse hängen von der Kombination Stecker und Steckdose ab. Für die Bewertung siehe Betriebsanleitung der Steckdose oder Flanschsteckdose, in der der Stecker verwendet wird.
---------------------------	--

Mechanische Daten

Anzahl der Pole	4-polig (3P + \neq) / 5-polig (3P + N + \neq)	
Gehäusematerial	Polyamid	
Schutzart	IP66 gem. IEC/EN 60529	
Schlagfestigkeit	IK 10 gem. IEC 62262-0 und IEC 60309-1	
Anschlussart	Schraubklemmen	
Anschlussquerschnitt	2,5 ... 16 mm ² feindrähtig (AWG 14 ... AWG 6)	
Gewicht	8579/12-4..	0,88 kg
	8579/12-5..	0,94 kg
Lebensdauer	> 1.000 Steckzyklen mechanisch gem. IEC/EN 60309-1	
Anzugsdrehmoment	Klemmen: 2 Nm	
	Gehäuseschrauben: 1,5 Nm	
	Zugentlastung: 3,5 Nm	
Leitungseinführungen	24 ... 36 mm	
	Ring 1 + 2 + 3	24 ... 27 mm
	Ring 2 + 3	27 ... 30 mm
	Ring 3	30 ... 33 mm
	ohne innere Ringe	33 ... 36 mm

Anordnung der Kontaktstifte

Position: Uhrzeit-Stellung, Ansicht: Vorderseite des Steckers



19038E00

Beispiel: Uhrzeit-Stellung

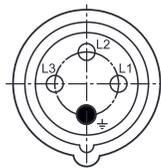


380 ... 415 V = 6 h

19041E00

Anordnung der Kontaktstifte und Klemmenbezeichnungen

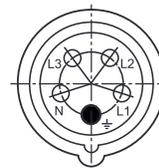
4-polig (3P + PE)



19041E00

8579/12-4..

5-polig (3P + N + PE)



19042E00

8579/12-5..

Anordnung der Kontaktstifte und Klemmenbezeichnungen in der 6h-Stellung
(Ansicht von der Vorderseite)

Kennfarbe und Anordnung der Kontaktstifte und Klemmenbezeichnungen

Polzahl	Frequenz [Hz]	Spannung [V]	Kennfarbe	Lage des Schutzkontaktstiftes
	Alle nicht durch andere Anordnungen abgedeckten Nennbetriebsspannungen und/oder Frequenzen			1 h
4-polig (3P + \perp)	50 und 60	100 ... 130	gelb	4 h
	50 und 60	200 ... 250	blau	9 h
	50 und 60	380 ... 415	rot	6 h
	50	380	rot	3 h
	60	440 ... 460 ¹⁾	rot	11 h
	50 und 60	480 ... 500	schwarz	7 h
	50 und 60	600 ... 690	schwarz	5 h
	100 ... 300 ²⁾	> 50	grün	10 h
	> 300 ... 500 ²⁾	> 50	grün	2 h
5-polig (3P + N + \perp)	50 und 60	57/100 ... 75/130	gelb	4 h
	50 und 60	120/208 ... 144/250	blau	9 h
	50 und 60	200/346 ... 240/415	rot	6 h
	50	230/400	rot	3 h
	60	250/440 ... 265/460 ¹⁾	rot	11 h
	50 und 60	277/480 ... 288/500	schwarz	7 h
	50 und 60	347/600 ... 400/690	schwarz	5 h
	> 300 ... 500 ²⁾	> 50	grün	2 h
	kundenspezifisch	kundenspezifisch		10 h

Kennfarbe gemäß IEC 60309-1 und Anordnung bezogen auf die Unverwechselbarkeitsnut für verschiedene Spannungen und Frequenzen gemäß IEC 60309-2

¹⁾ Hauptsächlich für Schiffsinstallationen

²⁾ Frequenzen \geq 100 Hz führen zu stärkerer Erwärmung. Dies muss durch Stromreduzierung auf 50 A kompensiert werden.

Weitere technische Daten, siehe r-stahl.com.

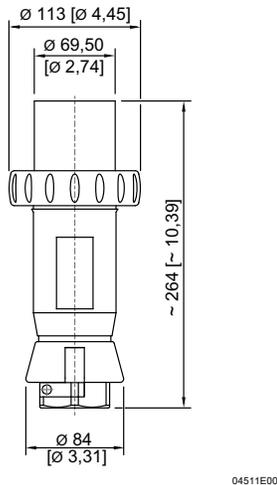
6 Transport und Lagerung

- Gerät nur in Originalverpackung transportieren und lagern.
- Gerät trocken (keine Befeuchtung) und erschütterungsfrei lagern.
- Gerät nicht stürzen.

7 Montage und Installation

7.1 Maßangaben / Befestigungsmaße

Maßzeichnungen (alle Maße in mm [Zoll]) – Änderungen vorbehalten



8579/12
SolConeX Stecker

7.2 Montage / Demontage, Gebrauchslage

7.2.1 Montage

i	Zum Schutz gegen Verschmutzung der Steckerstifte kann eine passende Schutzkappe verwendet werden (siehe Kapitel "Zubehör und Ersatzteile").
----------	---

Gebrauchslage

- Im ungesteckten Zustand mit den Kontakten nach unten hängend aufbewahren.

7.3 Installation

	<p style="text-align: center;">GEFAHR</p> <p>Explosionsgefahr durch unzureichende Schutzmaßnahmen! Nichtbeachten führt zu schweren oder tödlichen Verletzungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Durch geeignete Leiterauswahl sicherstellen, dass maximal zulässige Leitertemperaturen nicht überschritten werden. • Bei Verwendung von Aderendhülsen diese mit geeignetem Werkzeug aufbringen. • Nur gesondert geprüfte und mit EU-Baumusterprüfbescheinigung bescheinigte Leitungseinführungen und Verschlussstopfen verwenden. • Leiterisolation muss bis an die Klemme heranreichen. • Leiter darf beim Abisolieren nicht beschädigt (z.B. eingekerbt) werden. • Grundsätzlich Schutzleiter anschließen.
	<p style="text-align: center;">GEFAHR</p> <p>Explosionsgefahr bei Installation in speziellen staub-explosionsgefährdeten Bereichen! Nichtbeachten führt zu schweren oder tödlichen Verletzungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gerät nicht in Bereichen einsetzen, in denen stark ladungserzeugende Prozesse, Maschinenreibungs- und Trennprozesse, Elektronensprühverfahren (z.B. um elektrostatische Beschichtungssysteme) und pneumatisch erzeugter Staub auftreten.
	<p style="text-align: center;">GEFAHR</p> <p>Explosionsgefahr bei ungenügender Abdichtung und/oder zu hoher Betriebstemperatur! Nichtbeachten führt zu schweren oder tödlichen Verletzungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stecker nur einstecken, wenn die Stifte und Kontaktflächen frei von Flüssigkeiten und Verschmutzungen sind. • Bajonettring des Steckers vollständig abdichten, um Schutzart zu erhalten. • Sicherstellen, dass der Betriebstemperaturbereich (siehe Kapitel "Technische Daten") eingehalten wird.

A [mm]	B [mm]
80	16

- Schrauben (A) lösen und Steckereinsatz von Hand aus dem Gehäuse ziehen.
- Klemmstück (C) und Druckschraube (B) lösen.
- Staubschutzplatte entfernen, Druckring und Dichtung aus dem Gehäuse nehmen.
- Leitung durch Druckschraube, Druckring, Dichtung und das Gehäuse schieben.
- Innendurchmesser der Dichtung gegebenenfalls durch Ausschneiden an Leitungsdurchmesser anpassen.
- Leitung abisolieren.
- Leitung am Steckereinsatz anklemmen. Dabei abisolierte Leitungsenden vollständig unter die Klemmplatte schieben.
- Leitung so ausrichten, dass Klemmstellen nicht unter Zug stehen.
- Zugentlastung (D) montieren.
- Steckereinsatz im Gehäuse so befestigen, dass Nase und Führungsnut (E) im Eingriff sind.
- Dichtung (vorgestanzte Seite nach innen zeigend) in das Gehäuse drücken.
- Druckring auf die Dichtung legen.
- Druckschraube (B) festziehen.
- Druckschraube mit Klemmstück (C) sichern.



Anschlussseitig trägt der Kontaktstiftträger neben dem Symbol "Schutzleiteranschluss" die Beschriftung "Abisolierung". Die darunter liegende Ausformung dient als Hilfe zur Feststellung der korrekten Abisolierlänge.

8 Inbetriebnahme

	GEFAHR
	<p>Explosionsgefahr durch fehlerhafte Installation! Nichtbeachten führt zu schweren oder tödlichen Verletzungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gerät vor der Inbetriebnahme auf korrekte Installation prüfen. • Nationale Bestimmungen einhalten.

Vor Inbetriebnahme Folgendes sicherstellen:

- Montage und Installation kontrollieren.
- Gehäuse darf keine Schäden aufweisen.
- Gegebenenfalls Fremdkörper entfernen.
- Gegebenenfalls Anschlussraum säubern.
- Kontrollieren, ob Leitungen ordnungsgemäß eingeführt wurden.
- Kontrollieren, ob alle Schrauben und Muttern fest angezogen sind.
- Kontrollieren, ob alle Leiter fest angeklemt sind.
- Netzspannung beachten.

9 Betrieb

	GEFAHR
	<p>Explosionsgefahr durch Fehlfunktion des Geräts nach Kurzschluss im Stromkreis! Nichtbeachten führt zu schweren oder tödlichen Verletzungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nach Kurzschluss Funktionsfähigkeit des Steckers prüfen. • Defektes Gerät sofort austauschen.

	GEFAHR
	<p>Explosionsgefahr durch feuchte, verschmutzte oder staubige Komponenten! Nichtbeachten führt zu schweren oder tödlichen Verletzungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stecker nur trocken und frei von Verschmutzung und Staub in der Steckdose einstecken.

	<p>Der Stecker darf nur in komplett montiertem Zustand betrieben werden.</p>
---	--

Der Stecker kann zusammen mit folgenden Produkten der Fa. R. STAHL betrieben werden:

- Wandsteckdose 8579/11 und 8579/31
- Reparatursteckdose 8579/51 und 8579/61

Der Stecker passt in Industriesteckdosen nach DIN EN 60309.

10 Instandhaltung, Wartung, Reparatur

10.1 Instandhaltung

- Art und Umfang der Prüfungen den entsprechenden nationalen Vorschriften entnehmen.
- Prüfungsintervalle an Betriebsbedingungen anpassen.

Bei der Instandhaltung des Geräts mindestens folgende Punkte prüfen:

- Leitungen auf festen Sitz,
- Gehäuse, Dichtungen und Oberfläche der Steckerstifte auf Beschädigungen,
- Steckerstifte auf Verschmutzung, gegebenenfalls reinigen,
- Einhaltung der zulässigen Temperaturen,
- Bestimmungsgemäße Verwendung.

10.2 Wartung

	Die geltenden nationalen Bestimmungen im Einsatzland beachten.
	<ul style="list-style-type: none"> • Um Korrosionen zu verhindern, muss der Stecker regelmäßig gezogen werden. • Falls erforderlich, Steckerstifte reinigen. • Nach 1000 Steckzyklen wird eine Behandlung nach vorheriger Reinigung mit Kontaktöl (z.B. KLÜBERALFA KRA 3-730) empfohlen.
	Die Verwendung von Schmierstoffen auf Mineralölbasis ist unzulässig!

10.3 Reparatur

	GEFAHR
	<p>Explosionsgefahr durch unsachgemäße Reparatur! Nichtbeachten führt zu schweren oder tödlichen Verletzungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Reparaturen an den Geräten ausschließlich durch R. STAHL Schaltgeräte GmbH ausführen lassen.

10.4 Rücksendung

- Rücksendung bzw. Verpackung der Geräte nur in Absprache mit R. STAHL durchführen! Dazu mit der zuständigen Vertretung von R. STAHL Kontakt aufnehmen.

Für die Rücksendung im Reparatur- bzw. Servicefall steht der Kundenservice von R. STAHL zur Verfügung.

- Kundenservice persönlich kontaktieren.

oder

- Internetseite r-stahl.com aufrufen.
- Unter "Support" > "RMA Formular" > "RMA-Schein anfordern" wählen.
- Formular ausfüllen und absenden.
Sie erhalten per E-Mail automatisch einen RMA-Schein zugeschickt.
Bitte drucken Sie diese Datei aus.
- Gerät zusammen mit dem RMA-Schein in der Verpackung an die R. STAHL Schaltgeräte GmbH senden (Adresse siehe Kapitel 1.1).

11 Reinigung

- Zur Vermeidung elektrostatischer Aufladung dürfen die Geräte in explosionsgefährdeten Bereichen nur mit einem feuchten Tuch gereinigt werden.
- Bei feuchter Reinigung: Wasser oder milde, nicht scheuernde, nicht kratzende Reinigungsmittel verwenden.
- Keine aggressiven Reinigungsmittel oder Lösungsmittel verwenden.
- Eindringen von Wasser und Reinigungsmittel in die Kontaktbuchsen vermeiden.

12 Entsorgung

- Nationale und lokal gültige Vorschriften und gesetzliche Bestimmungen zur Entsorgung beachten.
- Materialien getrennt dem Recycling zuführen.
- Umweltgerechte Entsorgung aller Bauteile gemäß den gesetzlichen Bestimmungen sicherstellen.

13 Zubehör und Ersatzteile

HINWEIS

Fehlfunktion oder Geräteschaden durch den Einsatz nicht originaler Bauteile.

Nichtbeachten kann Sachschaden verursachen!

- Nur Original-Zubehör und Original-Ersatzteile der R. STAHL Schaltgeräte GmbH verwenden.



Zubehör und Ersatzteile, siehe Datenblatt auf Homepage r-stahl.com.